



Ich danke dir Vater für die Erfahrung der Illusionen

*Danke für die Erfahrung des sich Klein fühlen's,  
um dadurch erkennen zu können wie Groß ich bin.*

*Danke für die Erfahrung des Leidens,  
um dadurch erkennen zu können, das ich die Freude selbst bin.*

*Danke für die Erfahrung der Ohnmacht,  
um meine Macht darin wieder zu finden.*

*Danke für die Erfahrung der Angst,  
um dadurch erkennen zu können das alles Liebe ist.*

*Danke für die Erfahrung der Unwissenheit,  
um dadurch entdecken zu können das alles Wissen in mir ist.*

*Danke für die Erfahrung des Mangels,  
um dadurch erkennen zu können, das ich die Fülle selbst bin.*

*Danke für das Gefühl der Hässlichkeit,  
um meine wahre Schönheit zu entdecken.*

*Danke für das Gefühl der Bedürftigkeit,  
um festzustellen das ich nichts brauche.*

*Danke für die Erfahrung des Kampfes,  
um den wahren Frieden spüren zu können.*

*Danke für das Gefühl der Schwere,  
um dadurch erkennen zu wie leicht alles ist.*

*Danke für die Tränen in meinem Gesicht,  
um dadurch erkennen zu können wie schön das Lachen ist.*

*Danke für die Erfahrung des Alleinseins,  
um dadurch erkennen zu können, das wir All-eins sind.*

*Danke für die Erfahrung der Finsternis,  
um so das Licht in mir zu entdecken.*

*Danke für das Gefühl der Enge,  
um dann die Weite spüren zu können.*

*Danke für die Erfahrung des Todes,  
um dadurch erkennen zu können das ich ewiglich bin.*

*Danke für die Erfahrung des „Ichs“,  
um dadurch erkennen zu können, das es ein „Ich“ nicht gibt.*

*Danke für das Gefühl der Sehnsucht nach dir,  
um zu bemerken wie nah Du bist.*

*Danke für das Gefühl das Du außerhalb von mir bist,  
um dann zu spüren wie Du in mir erblüht.*

*Danke dir Vater dafür, dass ich eine Weile die sein durfte die ich  
nicht bin, um dadurch erkennen zu können was „Ich bin.“*

*Licht, Licht, Licht*

*(Iris Kaufmann)*